

Brief an die Aktionäre 2016



Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Aktionärin,
sehr geehrter Aktionär

Die Gruppe erzielte ein gutes Geschäftsergebnis für 2016. Sowohl das Lebensversicherungsgeschäft (Global Life) als auch Farmers konnten weiter wachsen. Das Schadenversicherungsgeschäft (General Insurance) profitierte von einer besseren zugrunde liegenden Leistung in allen Regionen.

Unser Betriebsgewinn¹ (BOP) für das Geschäftsjahr 2016 erreichte USD 4,5 Mrd. und war damit um 55% höher als im Jahr 2015. Der den Aktionären zurechenbare Reingewinn (NIAS) stieg im selben Zeitraum um 74% auf USD 3,2 Mrd. Verantwortlich dafür waren die gute Entwicklung im Schadenversicherungsgeschäft (General Insurance), das beständige Wachstum im Lebensversicherungsgeschäft (Global Life) und die höheren Erträge aus Gebühren bei Farmers.

Gute Entwicklung in allen Geschäftsbereichen

Alle unsere Geschäftsbereiche haben zu diesem Ergebnis beigetragen. Das Schadenversicherungsgeschäft (General Insurance) hat sich solide entwickelt und wir rechnen mit weiter steigenden Erträgen, da wir unseren Fokus auf Effizienz und Exzellenz im Underwriting beibehalten. Der Betriebsgewinn im Schadenversicherungsgeschäft (General Insurance) stieg um 182% auf USD 2,4 Mrd. und spiegelt das verbesserte versicherungstechnische Ergebnis in allen Regionen wider.

Global Life konnte das Wachstum fortsetzen und den Betriebsgewinn um 3% auf USD 1,3 Mrd. erhöhen. Getragen wurde das Ergebnis durch die Steigerungen im operativen Geschäft in Europa, dem Nahen Osten und Afrika, in Asien-Pazifik und Lateinamerika.

Der Betriebsgewinn von Farmers stieg infolge der starken Leistung von Farmers Management Services um 7% auf USD 1,5 Mrd. Dank des Wachstums der verdienten Bruttoprämien der



Tom de Swaan



Mario Greco

¹ Der Betriebsgewinn zeigt die zugrunde liegende Leistung der Geschäftseinheiten der Gruppe an, bereinigt um den Einfluss der Finanzmarktvolatilität und anderer nichtoperativer Variablen.

Farmers Exchanges², die sich im Eigentum ihrer Versicherungsnehmer befinden, erhöhten sich die Managementgebühren bei Farmers Management Services. Dies vermochte die Auswirkungen von Naturkatastrophen auf Farmers Re, insbesondere Hagelstürme in Texas, mehr als auszugleichen.

Wir verfügen weiterhin über eine starke Kapitalbasis

Die geschätzte Quote des Zurich Economic Capital Model (Z-ECM)³ lag Ende Jahr mit 122% oberhalb unseres angestrebten Zielbandes von 100 bis 120%. 2016 haben wir Kostensenkungen in Höhe von USD 300 Mio. realisiert. Darüber hinaus verzeichneten wir in der 2016 endenden Dreijahresperiode Mittelzuflüsse in Höhe von USD 10,4 Mrd. Zurich erwirtschaftet erhebliche Mittelzuflüsse. Zusammen mit den Kosteneinsparungen und dem im Jahresverlauf erreichten Gewinnwachstum ermöglicht dies dem Verwaltungsrat, eine Dividende von CHF 17 je Aktie für das Geschäftsjahr 2016 vorzuschlagen.

Wachstumskurs in rentablen Märkten

Im Jahresverlauf haben wir unser Geschäft weiter fokussiert und gestärkt. Wir haben einige gezielte Übernahmen durchgeführt, die uns neue Kundensegmente und Produkte in Märkten erschliessen, in denen wir bereits stark sind und noch weiter wachsen wollen. So haben wir im US-Markt, einem der Schlüsselmärkte der Gruppe, im Jahr 2016 erfolgreich den Agrarversicherer Rural Community Insurance Services (RCIS) übernommen und festigten damit unsere dortige Marktposition. Zudem haben wir die Absicht bekannt gegeben, Cover-More zu übernehmen, einen bedeutenden Reiseversicherungs-Anbieter mit Sitz in Australien, nachdem wir ebenfalls in Australien Anfang Jahr ein Portfolio von Lebensversicherungspolice der Macquarie Group akquiriert haben. Unser Ziel ist es, übernommene Unternehmen rasch zu

integrieren, um sicherzustellen, dass sie möglichst schnell einen positiven Gewinnbeitrag leisten.

Dank unseres exzellenten Netzwerks konnten wir vier neue Vertriebsvereinbarungen unter Dach und Fach bringen. Sie stärken unsere Position im vielversprechenden Privatkundengeschäft in Lateinamerika, einem Segment, in dem wir bereits Marktführer sind. Gleichzeitig stellten unsere Mitarbeitenden weiter ihre Innovationskraft unter Beweis und entwickelten neue und interessante Produkte für unsere Kunden. Das sind hochinteressante Entwicklungen für unser Unternehmen.

Vereinfachte Führungsstruktur stützt neue Strategie

Wir haben im Geschäftsjahr 2016 eine solide Basis geschaffen, um uns weiterzuentwickeln. So gaben wir im November unsere neue Strategie bekannt: Wir wollen unsere Position als führender globaler Unternehmensversicherer weiter ausbauen und uns gleichzeitig stärker auf unser Leistungsangebot im Privatkundengeschäft konzentrieren. Dank der einfacheren und effizienteren Unternehmensstruktur verbessern wir unsere Kundennähe und stellen sicher, dass wir das Potenzial der Gruppe umfassend ausschöpfen.

Um unsere Organisation zu vereinfachen, haben wir unser Grosskunden- und Firmenkundengeschäft in einer Geschäftseinheit mit der Bezeichnung Commercial Insurance zusammengefasst. Zum Leiter dieser Einheit wurde James Shea ernannt, der im letzten Oktober Mitglied der Konzernleitung wurde. Gleiches gilt für Claudia Dill, die zum CEO Latin America ernannt wurde, sowie Jack Howell, der die Funktion des CEO Asia Pacific übernahm.

Auch Corporate Responsibility ist wichtig für unseren Erfolg. Durch verantwortungsvolles Handeln schaffen wir einen nachhaltigen Mehrwert für alle unsere Anspruchsgruppen. Wir sind

² Zurich Insurance Group hält keine Anteile an den Farmers Exchanges. Farmers Group, Inc., eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Gruppe, erbringt als deren Bevollmächtigte bestimmte administrative Dienstleistungen (abgesehen von der Schadenbearbeitung) sowie Managementdienstleistungen für die Farmers Exchanges und erhält hierfür eine Gebühr.

³ Das Zurich Economic Capital Model (Z-ECM) liefert die interne Kennzahl für eine angemessene Kapitalausstattung und entspricht einer Mittelpunktsschätzung mit einer Fehlertoleranz von +/-5 Prozentpunkten.

deshalb sehr stolz, dass Zurich 2016 im Dow Jones Sustainability Index (DJSI) die höchste Bewertung seit unserer Aufnahme in den Index erreicht hat und besser abschnitt als 97% der Unternehmen aus der Versicherungsbranche.

Ausblick

Zurich hat viele Stärken und verfügt über eine solide Basis für die weitere Geschäftsentwicklung. Auch wenn die Konjunkturaussichten sich aufhellen, bleiben doch etliche Unsicherheiten bestehen. In diesem Umfeld investieren wir auch weiterhin in die Zukunft und bauen unsere Fähigkeiten kontinuierlich aus, um unser Geschäft effizienter durchzuführen und gleichzeitig für die Kunden ausgezeichnete Dienstleistungen zu erbringen. Ob Produkte, Mitarbeitende oder geografische Aufstellung – wir sind gut positioniert und werden uns weiterhin darauf konzentrieren, nachhaltige Erträge zu erzielen, die unsere Finanzziele erfüllen und unsere Dividendenpolitik stützen. Zudem sind wir auf bestem Weg, eine einfachere Unternehmensstruktur zu schaffen, die durch kluge Investitionen und verstärkte Kundenorientierung unterstützt wird. Auf diese Weise stellen wir sicher, das Potenzial der Gruppe voll auszuschöpfen. Das vorliegende Geschäftsergebnis zeigt, was wir zu leisten vermögen, und bildet gleichzeitig eine sehr gute Basis, um unsere Finanzziele für 2019 zu erreichen.

Freundliche Grüsse,

Tom de Swaan
Präsident des
Verwaltungsrats

Mario Greco
Group Chief
Executive Officer



Weitere Informationen zur finanziellen Leistung von Zurich finden Sie auf unserer Webseite www.zurich.com. Hier finden Sie eine detaillierte Pressemitteilung in deutscher und englischer Sprache.

Mehr Finanzberichte und Präsentationen (nur in Englisch) finden Sie auf www.zurich.com/investors.

Titelbild Unsere neue Strategie wurde von unseren Mitarbeitenden für unsere Kunden entworfen. Sie dient unseren Bestrebungen, als Versicherer die besten Dienstleistungen und Produkte anzubieten. Das Titelbild zeigt ein Mitglied des Teams, das während fünf Monaten gemeinsam mit zwölf Führungskräften von Zurich unsere neue Strategie definierte. Weitere Informationen zu unserer Strategie finden Sie im Geschäftsbericht und im Bericht über die Geschäftsentwicklung.

Kennzahlen der Gruppe (ungeprüft)

In Millionen USD für die per 31. Dezember abgeschlossenen Jahre, sofern nicht anders ausgewiesen

	12m 2016	12m 2015	Veränderung in USD ¹
Business Operating Profit	4'530	2'916	55%
Den Aktionären zurechenbarer Reingewinn, nach Steuern	3'211	1'842	74%
General Insurance – Bruttoprämien und Policengebühren	33'122	34'020	(3%)
Global Life – Bruttoprämien, Policengebühren und Beiträge mit Anlagecharakter	30'347	29'037	5%
Farmers Management Services – Managementgebühren und verbundene Erträge	2'867	2'786	3%
Farmers Re – Bruttoprämien und Policengebühren	1'587	2'145	(26%)
General Insurance – Business Operating Profit	2'435	864	182%
General Insurance – Schaden-Kosten-Satz (Combined Ratio)	98,4%	103,6%	5,1 pts
Global Life – Business Operating Profit	1'344	1'300	3%
Global Life – Jahresprämienäquivalent aus Neugeschäft (APE) ²	4'779	4'772	–
Global Life – Gewinnmarge aus Neugeschäft, nach Steuern (in % des APE) ²	21,0%	21,6%	(0,6 pts)
Global Life – Wert des Neugeschäfts, nach Steuern ²	866	912	(5%)
Farmers – Business Operating Profit	1'520	1'421	7%
Farmers Management Services – Bruttomanagementergebnis	1'367	1'338	2%
Farmers Management Services – Marge aus den verdienten Bruttoprämien, die von der Gruppe verwaltet werden	7,0%	7,1%	(0,1 pts)
Durchschnittliche Kapitalanlagen der Gruppe	190'523	198'049	(4%)
Ergebnis aus Kapitalanlagen der Gruppe, netto	7'045	7'462	(6%)
Anlagerendite aus Kapitalanlagen der Gruppe, netto ³	3,7%	3,8%	(0,1 pts)
Gesamtrendite aus Kapitalanlagen der Gruppe (einschliesslich unrealisierter Gewinne und Verluste) ³	4,3%	1,7%	2,6 pts
Den Aktionären zurechenbares Eigenkapital ⁴	30'660	31'178	(2%)
Z-ECM ⁵	122%	121%	1,0 pts
Verwässerter Gewinn je Aktie (in USD)	21.36	12.33	73%
Verwässerter Gewinn je Aktie (in CHF)	21.04	11.86	77%
Buchwert je Aktie (in CHF) ⁴	208.44	209.27	–
Den Aktionären zurechenbare Eigenkapitalrendite ohne Vorzugspapiere (ROE) ⁶	11,8%	6,4%	5,4 pts
Den Aktionären zurechenbare Eigenkapitalrendite ohne Vorzugspapiere, basierend auf dem Business Operating Profit nach Steuern (BOPAT ROE) ⁶	11,6%	6,4%	5,2 pts

Die vorstehende Tabelle zeigt die konsolidierte Ertragslage der Gruppe für die per 31. Dezember 2016 bzw. 2015 abgeschlossenen Geschäftsjahre sowie die Finanzlage per 31. Dezember 2016 bzw. 2015. Sofern nicht anders vermerkt, sind alle Beträge in Mio. USD ausgewiesen und auf die nächste Million gerundet. Dies hat zur Folge, dass die Summe der gerundeten Beträge eventuell nicht immer dem gerundeten Gesamtbetrag entspricht. Alle Verhältnisangaben und Abweichungen werden unter Zuhilfenahme des Basisbetrags – nicht des gerundeten Betrags – berechnet. Diese Tabelle sollte im Zusammenhang mit dem Geschäftsbericht 2016 der Gruppe, erhältlich auf www.zurich.com sowie mit den Consolidated Financial Statements per 31. Dezember 2016 gelesen werden.

¹ Zahlen in Klammern stellen eine negative Veränderung dar.

² Angaben zu den Grundsätzen der Berechnung des Werts des Neugeschäfts sind im Embedded Value Report der Jahresergebnisse 2016 enthalten. Der Wert des Neugeschäfts und der Neugeschäftsmarge wird nach den Auswirkungen von Minderheitsanteilen berechnet, während das Jahresprämienäquivalent aus Neugeschäft (APE) vor den Auswirkungen von Minderheitsanteilen dargestellt wird.

³ Basierend auf den durchschnittlichen Kapitalanlagen der Gruppe berechnet.

⁴ Per 31. Dezember 2016 bzw. 31. Dezember 2015.

⁵ Quote per 31. Dezember 2016 bzw. 31. Dezember 2015. Quote per 31. Dezember 2016 entspricht einer Mittelpunktschätzung mit einer Fehlertoleranz von +/- 5 Prozentpunkten.

⁶ Das den Aktionären zurechenbare Eigenkapital zur Bestimmung von ROE und BOPAT ROE wird um nicht realisierte Gewinne/(Verluste) aus zur Veräusserung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten sowie um Cash-Flow-Hedges bereinigt.

Weitere Informationen

Kontakt

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter www.zurich.com/de-de/aktionaersinformationen

Wichtige Daten¹

Ordentliche Generalversammlung 2017

29. März 2017

Ex-Dividendentag

31. März 2017

Zahlung der Dividende ab dem

4. April 2017

Ergebnisse für die per 31. März 2017 abgeschlossenen drei Monate

11. Mai 2017

Disclaimer and cautionary statement

Diese Publikation enthält gewisse zukunftsgerichtete Aussagen, die u. a. Voraussagen von zukunftsgerichteten Ereignissen, Trends, Massnahmen oder Zielen der Zurich Insurance Group AG oder Zurich Insurance Group (die Gruppe) beschreiben. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten Meinungen von angestrebten Gewinnentwicklung, zur Eigenkapitalrendite, zu Kosten, zu Preisbedingungen, zur Dividendenpolitik, zu den Ergebnissen in den Bereichen Underwriting und Schadenbearbeitung sowie Aussagen bezüglich des Verständnisses der Gruppe über die allgemeine Wirtschaftslage, die Finanz- und Versicherungsmärkte und die zu erwartenden Entwicklungen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind mit der gebotenen Vorsicht zur Kenntnis zu nehmen, da sie naturgemäss bekannte und unbekannte Risiken beinhalten, Unsicherheiten bergen und von anderen Faktoren beeinträchtigt werden können. Dies könnte dazu führen, dass die Ergebnisse sowie die Pläne und Ziele von Zurich Insurance Group AG oder der Gruppe deutlich (von früheren Ergebnissen oder) von denjenigen abweichen, die explizit oder implizit in diesen zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden. Faktoren wie (i) die allgemeine Wirtschaftslage und Wettbewerbsfaktoren, insbesondere in Schlüsselmärkten; (ii) die Risiken des globalen Wirtschaftsabschwungs; (iii) die Performance der Finanzmärkte; (iv) Zinshöhe und Wechselkurse; (v) Häufigkeit, Schwere und Entwicklung von Versicherungsschäden; (vi) Sterblichkeit und Erkrankungshäufigkeit; (vii) Policernerneuerungen und Stornoraten; und (viii) veränderte gesetzliche und regulatorische Bedingungen und veränderte Richtlinien der Aufsichtsbehörden können das Ergebnis von Zurich Insurance Group AG und der Gruppe sowie die Erreichung der Ziele unmittelbar beeinflussen. Zurich Insurance Group AG ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, um neuen Informationen, künftigen Ereignissen oder Umständen etc. Rechnung zu tragen.

Sämtliche Verweise auf «Farmers Exchanges» beziehen sich auf Farmers Insurance Exchange, Fire Insurance Exchange, Truck Insurance Exchange sowie deren Tochtergesellschaften und

Sitz

Zurich Insurance Group AG
Mythenquai 2, 8002 Zürich, Schweiz

Halbjahresergebnisse 2017

10. August 2017

Ergebnisse für die per 30. September 2017 abgeschlossenen neun Monate

9. November 2017

¹ Hinweis: Alle Termine können sich ändern.

verbundenen Unternehmen. Die drei Exchanges sind genossenschaftlich organisierte Versicherungen mit Sitz in Kalifornien. Sie gehören ihren Versicherungsnehmern und stehen unter der Oberleitung ihrer Boards of Governors. Farmers Group, Inc. und ihre Tochtergesellschaften sind Bevollmächtigte der Farmers Exchanges und erbringen in dieser Funktion bestimmte nicht-schadenabwicklungsbezogene administrative und Management-Dienstleistungen für die Farmers Exchanges. Weder Farmers Group, Inc. noch ihre Muttergesellschaften Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG und Zurich Insurance Group AG sind an den Farmers Exchanges beteiligt. Finanzinformationen zu den Farmers Exchanges sind Eigentum der Farmers Exchanges, werden aber zur Verfügung gestellt, um ein besseres Verständnis für die Leistung von Farmers Group, Inc. und Farmers Reinsurance Company zu vermitteln.

Zurich weist darauf hin, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit nicht aussagekräftig bezüglich zukünftiger Ergebnisse ist. Personen, die hinsichtlich einer Anlage im Zweifel sind, sollten sich an einen unabhängigen Finanzberater wenden.

Die vorliegende Mitteilung ist weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf von Wertschriften.

THIS COMMUNICATION DOES NOT CONTAIN AN OFFER OF SECURITIES FOR SALE IN THE UNITED STATES; SECURITIES MAY NOT BE OFFERED OR SOLD IN THE UNITED STATES ABSENT REGISTRATION OR EXEMPTION FROM REGISTRATION, AND ANY PUBLIC OFFERING OF SECURITIES TO BE MADE IN THE UNITED STATES WILL BE MADE BY MEANS OF A PROSPECTUS THAT MAY BE OBTAINED FROM THE ISSUER AND THAT WILL CONTAIN DETAILED INFORMATION ABOUT THE COMPANY AND MANAGEMENT, AS WELL AS FINANCIAL STATEMENTS.

Der Aktionärsbrief wird auf Englisch und Deutsch publiziert. Sollte die deutsche Übersetzung gegenüber dem englischen Originaltext abweichen, ist die englische Version verbindlich.